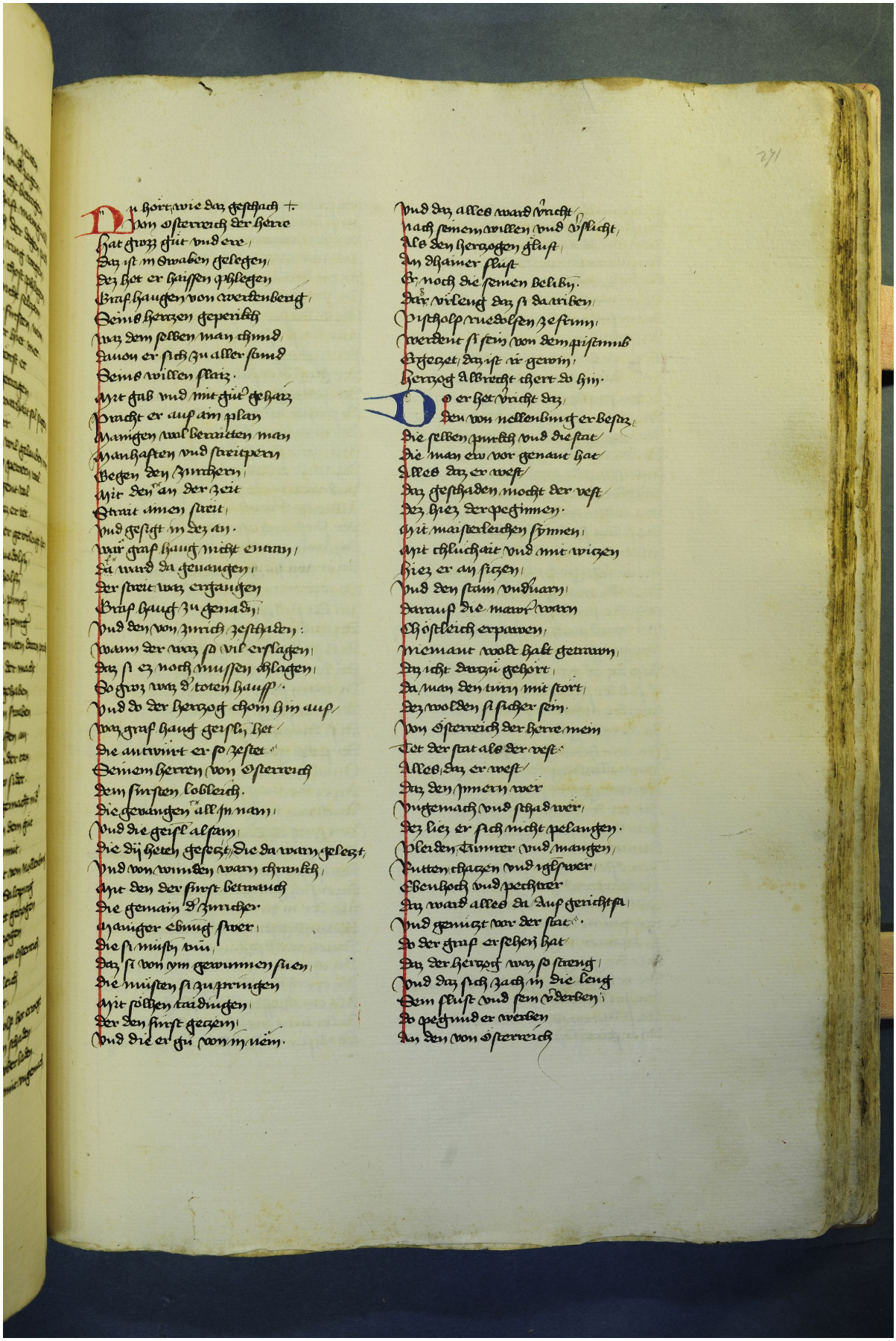
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26857
Copyright: Admont, Benediktinerstift



Nu hort wie dez geschach +
Von ostrreich der herre
Hat grozz gut vnd ere,
Dez ist in dwaben gelegen,
Dez het er haissen gepflegen
Graf haugen von werdenberg,
Dems herzen gepenisch
Wez dem selben man chund,
Dauon er sich zu aller stund
Dems willen slaiz.
Mit gut vnd mit gut gehaiz
Pracht er auf am plan
Manigen wol bereiten man,
Manhaften vnd streitperen
Wegen dez zimchern,
Mit der an der zeit
Strait amen strit,
Vnd gesigt in dez an.
Wir graf haug nicht enan,
Er wurd da gefangen,
Der strit wez ergangen
Graf haug zu genad,
Vnd den von zurich zestaiden:
Wam der wez so vil erslagen,
Dez si ez noch mussen aklagen,
So groz wez d' toten haup.
Vnd do der herzog chom him auf,
Wez graf haug geisl, het
Die antwirt er so zestet
Demen herren von ostrreich
Dem sinsten lobleich.
Die gewangen all sin nam,
Vnd die geisl alsam,
Die di hetch gesezt, die da warn gelezt,
Vnd von wunden warn chrankch,
Mit den der sinst betrauch
Die gemain d' zurcher.
Manger ebnut swer,
Die si musch tun,
Dez si von im gewunnen sien,
Die musten si zu pringen
Mit pilchen tadingen
Der den sinst gezem,
Vnd die er gu von im nem.
Vnd dez alles ward vricht
Nach semem willen vnd vplicht,
Als den herzogen gelust
An dhamer flust
Er noch die semen beliby.
Dez vilenk dez si da triben
Vtthalp ruedolfen zestum,
Werdent si sein von dem pistumb
Erfezzet, dez ist er gewm,
Herzog albrecht chert do him.
Do er het vricht dez,
Der von nellenbuch er besez
Die selben pmelch vnd die stat
Die man ew vor genant hat
Alles dez er west
Dez geschaden mocht der vest
Dez hiez der pegimen.
Mit maisterleichen sinnen,
Mit chlucheit vnd mit wizen
Hiez er an sizen,
Vnd den stam vnduarn
Darauf die maur varen
Chostleich erparen,
Memant wolt halt getrawn,
Dez icht dazu gehort,
Da man den turn mit stort,
Dez wolden si sicher sein.
Von ostrreich der herre mein
Het der stat als der vest
Alles dez er west
Dez den pmern wer
Vngemach vnd schad wer,
Dez liez er sich nicht pelangen.
Pleiden trumer vnd mangen,
Putten chlagen vnd ygswer
Ebenhoch vnd pechtwer
Dez ward alles da auf gerichtsa,
Vnd gemizt vor der stat.
Do der graf ersehen hat
Dez der herzog was so strenk,
Vnd dez sich zach in die lenk
Dem flust vnd sein verderben,
Do pegund er werben
An den von ostrreich